

Tolle Erfolge bei der Kreisalttierschau

Bei der diesjährigen Kreisalttierschau am 3.11.2024 bei den Züchterkollegen vom KZV H 515 in Hösbach konnten wir tolle Ergebnisse erzielen.

Kreismeister mit der besten Zuchtgruppe der Schau wurde Heinrich Debus mit Zwergwiddler wildfarben und 387,5 Punkten. Ebenfalls stellte er die beste HäsIn von der Rasse „Zwergwiddler wildfarben“ und 97,5 Punkten aus. Weitere Kreismeistertitel errangen: Ingrid Kraus mit Zwergwiddler schwarz und 382,5 Punkten, Robert Aulbach mit Kleininchilla und 382,0 Punkten, Jürgen Lindner mit Castor Rexe und 384,5 Punkten.

Der KZV H507 wurde zweiter Vereinskreismeister mit 1442,5 Punkten hinter den Gastgeber vom KZV H515 Hösbach mit 1450,5 Punkten. Wir gratulieren allen Züchtern zu diesen tollen Erfolgen!



Kaninchenzüchterverein
Fortschritt 08
H507 Strietwald
Hasenheim am Hasenhägweg 90
www.kzv-h507.de



v. l.: 1. Vorstand Jürgen Lindner, Heinrich Debus, Ingrid Kraus, 2. Vorstand Robert Aulbach Foto: KZV

Reinigung der Außenanlage

Am Dienstag, den 5. November trafen sich 9 fleißige Helfer an unserem Vereinsheim, um die Außenanlage, wie vor jeder Altterschau, zu reinigen und wieder auf Vordermann zu bringen. Auch kleinere Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten wurden durchgeführt. Gegen 14 Uhr war unser Einsatz beendet. Wir bedanken uns bei allen Helfern.

St. Martinsumzug Kindergarten St. Konrad

Die Vorbereitungen für den St. Martinsumzug starteten bereits am Freitag, den 08.11.2024, um 10:00 Uhr für die Helfer vom KZV und vom Elternbeirat Kindergarten St. Konrad mit dem Aufbau.

Um 16:00 Uhr wurden dann alle benötigten Gerätschaften, wie Fritteusen, Bratwurst Bräter und die Warmhaltetöpfe für den Glühwein und den Kinderpunsch startklar gemacht.

Kurz nach 18:00 Uhr kam dann St. Martin auf seinem Pferd, gefolgt von den Kindern mit ihren La-



Krönender Abschluss des Martinsumzugs des Kindergartens Foto: KZV

weiter auf Seite 2

Inhalt:

- Seite 1+2: Aktuelles vom KZV
- Seite 5: Herbstfest der Montagsturner
- Seiten 6+7: Die Concordia feiert 75 Jahre!
- Seiten 8: Der Jugendtreff informiert
- Seite 9: Neues aus dem Kinderhaus
- Seiten 11-13: Ergebnisse der SG Fußballer
- Seite 15: Die Leistungsturnerinnen waren erfolgreich
- Seite 16: Die Kegelabteilung informiert
- Seite 18: Neuigkeiten von den Siedlern
- Seite 18: Bildungsangebote des BBB
- Seite 23: Strietwälder Terminkalender

ternen und den Eltern. Zum Aufwärmen hatten wir natürlich wieder unsere Feuertonne und die Feuerstelle im Einsatz.

Wieder einmal eine sehr schöne Veranstaltung, die dann gegen 21:00 Uhr zu Ende ging. Nach dem Aufräumen gönnten sich die Helfer natürlich noch einen kleinen „Absacker“.

Weihnachtsbaumaufstellung

Am Freitag, den 29.11.2024, ab 17 Uhr, findet unsere Feier zur Weihnachtsbaumaufstellung auf unserem Vereinsgelände statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Monatsversammlung mit Weihnachtsfeier

Unsere nächste Monatsversammlung mit kleiner Weihnachtsfeier findet am 17. Dezember 2024, um 18:00 Uhr im Vereinsheim statt.

Heinz-Günter Otto
Pressewart KZV

Vermisst: unsere Katze Boncuk

Seit 3,5 Wochen vermissen wir schmerzlich unsere Katze Boncuk. Sie ist eine sehr zutrauliche, weibliche Langhaarkatze mit einem freundlichen Wesen, und wir vermuten, dass sie möglicherweise von jemandem aufgenommen wurde. Falls jemand Boncuk gesehen hat oder möglicherweise bei sich aufgenommen hat, bitten wir herzlich um Hinweis. Jeder Tipp ist wichtig! Bitte meldet



Euch, wenn Ihr etwas wisst – wir hoffen unsere Boncuk bald wieder bei uns zu haben.

Vielen Dank für Eure Unterstützung

Ihre Familie Hubmann
0172 88 17 410 - 06021 588 522

Einladung zum Bürgerdialog!

Der CSU-Ortsverband Strietwald lädt Sie herzlich ein.

Am Mittwoch den 18. Dezember 2024 um 19 Uhr
in der Osteria IL GUSTO, Adlerstraße 2, Strietwald (am Sportplatz)

Diskutieren Sie Ihre kommunalpolitischen Anliegen mit Ihren CSU-Stadträten Winfried Bausback und Maria Bausback, den JU-Vertretern Max Buller und Laurent Wilhelm sowie dem OB-Kandidaten der CSU Markus Schlemmer.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Osteria

IL GUSTO

Tel. 06021/5822264

~ *italienische und balkanische Spezialitäten* ~

Auch Abholung möglich

Bei SG Strietwald

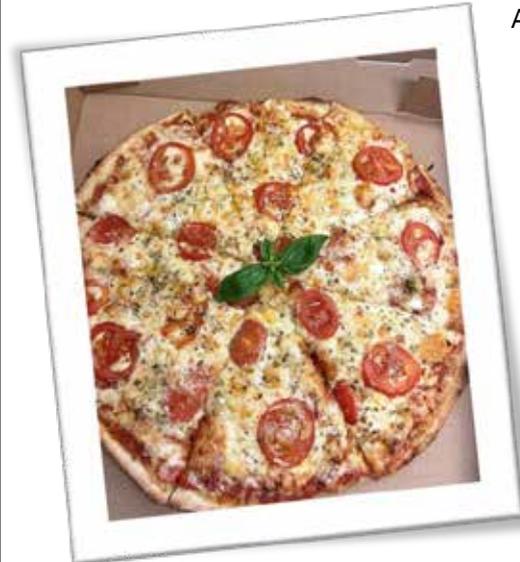
Adlerstr. 2, 63741 Aschaffenburg

Wir sind in den Weihnachtsferien für Sie da!
Öffnungszeiten während der Feiertage:

24.12.2024	09:00 Uhr - 14:00 Uhr (bitte reservieren)
25.12. + 26.12.2024	16:30 Uhr - 22:00 Uhr
31.12.2024	16:30 Uhr - 22:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di-Fr 16:30 Uhr BIS 22:00 Uhr / Sa 15:00 Uhr BIS 22:00
So 10:00 Uhr BIS 13:30 Uhr UND 16:30 Uhr BIS 22:00 Uhr



Am Sonntag können Sie bei uns auch Frühstück, egal ob in der Gaststätte oder draußen auf der schönen Terrasse!

Frühstück und Mittagstisch nur mit Reservierung möglich!



Folgt uns auf Instagram!



DÄMMER WEIHNACHTSMARKT 2024

1. ADVENTS
WOCHENENDE



SAMSTAG - 30.11.
14:30 bis 20:00 Uhr

SONNTAG - 01.12.
11:30 Weißwurst-Frühschoppen
14:30 bis 19:00 Uhr

**AN DER PFARRKIRCHE
ST. MICHAEL
SCHILLERSCHULHOF**



VERANSTALTER IST DIE PFARRGEMEINDE ST. MICHAEL DAMM
DAEMMER-WEIHNACHTSMARKT.DE



Montagsturner und das besondere Herbstfest

Auf eine Veranstaltung freuen sich die Montagsturner der SG Strietwald jedes Jahr aufs Neue: auf das Herbstfest bei unserem Mittturner Robert Weigel in Obernau. Zum neunten Mal hatten am 26. Oktober er und seine Frau Eva die Montagsturner zu sich eingeladen.

Es lässt sich gut feiern in der umgebauten Halle, mit ihrem heimeligen Ambiente. Kunstvoll gefertigte Tonfiguren, von Eva geschaffen, sind in Wandregalen ausgestellt. An jeder freien Fläche zeigt Robert interessante Sammlerstücke, die er im Laufe vieler Jahre zusammengetragen hat, denn Sammeln ist seine große Leidenschaft.



Herbstfest in ganz besonderem Ambiente Foto: Montagsturner

In seiner launigen Begrüßung berichtete er, dass er jetzt 60 Jahre ein Montagsturner sei – so lange ist kein anderer dabei. Als er mit 18 Jahren von der Jugend in die Herrenmannschaft der Strietwälder Fußballer wechselte, begann er zusätzlich zum Dienstag- und Donnerstagtraining der Fußballer montags die Konditionsgymnastik zu besuchen. Ein kleiner Waldlauf rundete sein wöchentliches Trainingsprogramm ab, weil er damals, wie er erzählte, sehr ehrgeizig war und erfolgreich am Sonntag bei den Herren mitspielen wollte.

Der Beginn des Herbstfestes war auf 17 Uhr festgelegt. Um nach Obernau zu kommen, teilten sich die Montagsturner in zwei Gruppen auf. Die eine traf sich bereits um halb drei am Sportheim

und wanderte bei goldenem Oktoberwetter über den Schönbusch zum Nilkheimer Park und von dort auf dem Mainradweg am Wasserwerk vorbei bis zur Obernauer Schleuse. Nach gut zweieinhalb Stunden und knapp 14 Kilometern war das Ziel erreicht.



Der Grillmeister mit seinen Beobachtern Foto: Montagsturner

Die andere Gruppe bevorzugte die bequeme Anreise mit dem Auto. Wie bei allen Festen steuerten auch diesmal die Frauen leckere Salate und köstliche Desserts zu den Wurst- und Käseplatten und dem Grillgut bei.



Sehr geselliges Beisammensein Foto: Montagsturner

Die Montagsturner und ihre Frauen erlebten dank der großen Gastfreundschaft von Eva und Robert Weigel ein rundum gelungenes Herbstfest mit guter Unterhaltung bei Bier und Wein.

Robert gab auch gleich zu Beginn ein Versprechen ab: „Ich freue mich, dass ihr alle gekommen seid - und



Danke für die Gastfreundschaft! Foto: Montagsturner

(zu seiner Frau gewandt) Eva, das machen wir natürlich weiter so“.

Harry Maskallis



Am Samstag, den 19. Oktober waren unsere Wanderer wieder unterwegs. Rund 20 Personen fuhren mit dem Bus bis zur Mehrzweckhalle in Obernau. Von hier ging es dann steil bergauf bis zur Frühstückseiche an der Verbindung zwischen Gailbach und Soden. Nach einer kurzen Rast, mit Getränken und Vesper aus dem Rucksack, ging die Tour weiter ins Gailbacher Wanderheim zur Schlussrast. Zurück in den Strietwald ging es dann wieder mit dem Bus. Unser Wanderwart Wolfgang Bollmann hatte wieder eine schöne Tour für uns geplant, und alle waren begeistert davon.



Wandergruppe vor der Frühstückseiche Foto: Concordia

75 Jahre Gesellschaftsclub Concordia Strietwald 1949 e.V.

Am 9. November feierte der Gesellschaftsclub Concordia Strietwald sein 75-jähriges Bestehen. Mit einem Festgottesdienst in der St.-Konrad-Kirche, mitgestaltet von dem Concordia-Chor und geleitet von Pfarrvikar Zacharias Nitunga und Pfarrherr Charles Kelly begann die Jubiläumsfeier.

Nach dem Gottesdienst geleiteten die Fahnenabordnungen der Concordia und der Schützen-gesellschaft Strietwald die geladenen Mitglieder zur Turnhalle, wo die Böllerschützen mit donnerndem Salut begrüßten. Unter den Klängen der Melo Brass von der Melomania Obernau zog man in den Gemeinschaftsraum ein.



Rede 1. Vorstand Franz Weigel Foto: Concordia

Der Chor der Concordia sang ein Geburtstagslied, bevor der 1. Vorsitzende Franz Weigel die Mitglieder und Gäste begrüßte. Besonders begrüßte er unsere 2. Bürgermeisterin Frau Jessica Euler, den Stadtrat und Landtagsabgeordneten Dr. Winfried Bausback, die Stadträte Karlheinz Stegmann und Dr. Maria Bausback, Pfarrherr Charles Kelly und Pfarrvikar Zacharias Nitunga, sowie alle Vorstände der Strietwälder Vereine. Entschuldigt hatten sich unser Oberbürgermeister Herr Jürgen Herzing, Pfarrherrin Frau Viola Wöfle und unser Ehrenvorstand Ludwig Bernhardt. Bevor die Festrede begann, hörten wir noch einmal den Chor der Concordia, die das Concordia Lied, dessen Text aus der Feder unseres Verstorbenen Mitglieds Reinhard Schmied stammt, sangen. Der 1. Vorstand Franz Weigel lud alle Mitglieder und Gäste zum gemeinsamen Essen ein. Auch die Getränke waren an diesem Abend frei.

Karl-Heinz Stegmann, selbst Mitglied und ehemaliger Vorstand der Concordia, erinnerte in seiner tollen Festrede an die Anfänge des Vereins. Die Herren Christian Zang, Hans Dietzel, Hans Bretscher, Sebastian Stenger, Paul Bollmann, Heinz Stoy, Georg Philipp, Emil Brand und Hans Schmidt setzten die Idee, einen Gesellschaftsclub zu gründen, am 11.11.1949 um 11.11 Uhr auf der Almhütte im Strietwald in die Tat um.

Geselligkeit und Frohsinn, miteinander Fastnacht feiern war das Ziel dieser Pioniere. Die Verantwortung als 1. Vorstand übernahm Hans Dietzel von 1949 bis 1953. Ihm folgten Erich Velte, Hans Dietzel, Willi Jobst, Karl-Heinz Stegmann, Ludwig Bernhardt und seit 1998 Franz Weigel. Neben Wandern, Radfahren und Kegeln

gründete sich 1982 ein Männerchor unter der Leitung von Dieter Chevalier. 2012 übernahm Musikdirektor Friedbert Bott den Taktstock bei den Sängern. Nach der Gründung eines Frauenchors 2017 schlossen sich beide Chöre zusammen und treten heute als „Gemischter Chor“ auf. Leider wurden wir dann 2020 von Corona überrascht. Nichts ging mehr, alle Veranstaltungen fielen aus. In dieser schwierigen Zeit verschickte der 1. Vorstand einen Brief mit zwei kostenlosen Corona-Masken an alle Mitglieder der Concordia.

Im Dezember 2022 konnte nach Corona unser Adventkonzert wieder stattfinden. Ab 2023 konnten dann wieder alle Veranstaltungen stattfinden. Was war das eine Freude für alle Mitglieder. Karlheinz Stegmann wünschte am Schluss seiner Rede der Concordia noch viele gesellige Jahre, und der Vorstandschaft ein gutes Händchen, die Geschicke des Vereins weiterhin so gut zu führen. Ganz besonders dankte er Franz Weigel, dass er seit so vielen Jahren diesen Verein mit seinen Vorstandsmitgliedern mit starker Hand führt, und wir alle hoffen, dass wir uns zum 80jährigen Jubiläum gesund wiedersehen.



Die Siedler schenken der Concordia zum Jubiläum eine Feuertonne. v.l.n.r.: R. Schmitt, F. Weigel, T. Kullmann, R. Derra Foto: Concordia

Der 1. Vorstand bedankte sich bei Karl-Heinz Stegmann für die kurzweilige Festrede und wünschte ihm auch alles Gute für die Zukunft. Danach bedankte er sich bei allen Gratulanten für die Glückwünsche und Geschenke, und ganz besonders für das Überraschungsgeschenk der Siedlergemeinschaft.

Bevor es in den gemütlichen Teil überging, gab es noch eine besondere Ehrung. Der 1. Vorstand Franz Weigel bedankte sich bei Pfarrherr Charles Kelly ganz herzlich für die jahrelange Unterstützung der Concordia. Unter ihm begannen die wunderbaren Adventkonzerte, bei denen er allein 18-mal durch das Konzert führte. Auch sang er nach seiner Pensionierung im Concordia Chor mit. Herr Weigel bat Pfarrherr Kelly nach vorn und ernannte ihn zum Ehrenmitglied des Gesellschaftsclub Concordia Strietwald 1949 e.V. und überreichte ihm zusammen mit dem 2. Vor-

stand Reinhold Schmitt eine Urkunde sowie ein Präsent. Pfarrherr Kelly bedankte sich mit seinem irischen Humor für diese Ehre.



Ernennung von Charles Kelly zum Ehrenmitglied Foto: Concordia

Danach bedankte sich Herr Weigel bei allen die zu dem guten Gelingen des Jubiläumsabend beigetragen haben. Dem Vereinsausschuss für das herrliche Dekorieren und Schmücken des Saales, der Gärtnerei Schnarr für den tollen Blumenschmuck, den beiden Pfarrern Zacharias Nitunga und Charles Kelly für den Gottesdienst, der Fahnenabordnung von der Concordia, bei den Böllerschützen und der Fahnenabordnung von unserem Patenverein der Schützen-gesellschaft Strietwald, und bei den Musikern aus Obernau unter der Leitung von Horst Grimm.

Dank auch an die Freiwillige Feuerwehr vom Löschzug 4/5 aus Leider-Nilkheim, die an diesem Abend für uns die Bewirtung übernommen haben. Ein besonderer Dank an die Metzgerei Stefan Kunkel für das gute Essen und den gespendeten Nachtsch. Hiermit war der offizielle Teil beendet, und es wurde getreu des Wahlspruchs der Concordia „Einträchtig die Geselligkeit pflegen“ bis in die Morgenstunden gefeiert.

Liebe Mitglieder, liebe Strietwälder wir möchten schon heute darauf hinweisen, dass am 4. Adventsonntag, den 22. Dezember 2024 um 17.00 Uhr unser 23. Adventkonzert in der St. Konrad-Kirche stattfindet. Hierzu laden wir Sie alle ganz herzlich ein. Der Eintritt ist frei, die Spenden sind für einen sozialen Zweck.



Pfarrei St. Konrad Jugendtreff

Jugendtreff St. Konrad öffnet seine Türen

Am 09.11. war das Thema Weihnachtsbasteln. Unser Bastelteam hat sich wieder super Sachen einfallen lassen. Es sind wieder sehr schöne Kunstwerke entstanden. Das nächste und letzte Mal in diesem Jahr gibt es großes Kino und leckere Waffeln.

Wir freuen uns auf Euch.

Euer Team Jugendtreff



Kinderhaus St. Konrad

Liebe Strietwälder*innen, am Nikolaustag staunten wir wieder über den Besuch des heiligen Nikolaus.

Er war freundlich und gut gelaunt. Das Einzige, was er etwas an unserem Benehmen bemängelte, war das Aufräumen. Aber ansonsten hatte er nur Gutes über unsere Kinder zu berichten und eine Kleinigkeit für jedes Kind gab es auch!

Überall im Kinderhaus werkelt und wickelt Klein und Groß und ich kann es wuseln und basteln sehen. Die Vorfreude auf Weihnachten ist groß! Die Martinslieder wurden leiser, dafür ertönen Weihnachts- und Winterlieder aus allen Mündern. Die gemeinsamen Singkreise im Flur unter dem schönen Weihnachtsbaum sind bereits zur Tradition geworden.

Um die Wartezeit bis Heiligabend zu verkürzen, gibt es in jeder Gruppe einen individuellen Kalender, der den Kindern die Wartezeit verkürzen soll und ihnen zeigt, wie lange sie noch warten müssen.



Das Kinderhaus St. Konrad bedankt sich herzlichst bei allen Helfern am St. Martinszug.

Für die leckeren Martinsmänner möchten wir der Siedlergemeinschaft unseren besonderen Dank aussprechen!

** Terminankündigung **

Wir laden zum Abend der offenen Türe für neue und interessierte Eltern am Montag, den **20.01.2025 von 18 Uhr bis 20 Uhr** ins Kinderhaus St. Konrad ein.

Viele liebe Wünsche aus dem Kinderhaus,

Konrad die Kinderhausmaus

Pietät Wegmann Bestattungsinstitut

☎ 06021 - 23424
www.pietat-wegmann.de

- Erd- Feuer- See- und Naturbestattungen
- Persönliche, individuelle Betreuung
- Bestattungsvorsorge und -versicherung



...wenn der Mensch den Menschen braucht.

IMPRESSUM „STRIETWÄLDER BLÄTTCHEN“

Verantwortlich für den Inhalt ist der Förderverein der SG Strietwald. Annahmestelle für Berichte und Anzeigen ist die Strietwaldapotheke, AB-Strietwald. Rückfragen, Texte/Anzeigen richten Sie bitte an: redaktion@strietwaelder-blaettche.de. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Berichte zu kürzen. Platzierungswünsche von Anzeigen werden auf besonderen Wunsch berücksichtigt.

Satz/Gestaltung: Thomas Goldhammer, E-Mail: redaktion@strietwaelder-blaettche.de, Tel: 06021/8660512

Druckproduktion: Druckerei und Verlag Markus Reichert, Ostring 9a, 63762 Großostheim



Wir **suchen** dringend ab November eine/n

Gruppenleiter*in

für das **Eltern-Kind-Turnen** (0-3 Jahre)

15-16 Uhr
Mittwochs

Bei Interesse und Fragen:

lena.bender@sg-strietwald.de oder steffen.karlin@sg-strietwald.de



Bodenbeläge

Designbeläge, Parkett,
Dielenböden etc ...
JETZT zu Aktionspreisen bei SAGA

Jetzt
machen

wir's uns
eben

zu
Hause
schön

JOKA®

FACHBERATER

10%

20%

PLISSEE & GARDINEN

Ihre traumhafte Fensterdekoration kombinieren

JETZT zum Aktionspreis bei SAGA

Größte Sonnenschutzausstellung aller führenden Marken!



50 Jahre 1969–2019
SAGA Raumausstattung GmbH

**Mainaschaff
Hauptstraße 204**

(88 Abf.-Strietwald) · Tel. 06021 / 41600
Mo.–Fr. 9–18 Uhr · Do. –19 Uhr · Sa. 10–14 Uhr
www.saga-raumausstattung.de

Axel Böhler

Malermmeister

Saarstraße 20, 63773 Goldbach



- Fassadengestaltung
- Wärmedämmverbundsystem
- Verputzarbeiten Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge
- Wandgestaltung
- Trockenbauarbeiten
- Anstrich- und Lackierarbeiten

Gerne führen wir auch Ausbesserungsarbeiten und Kleinaufträge durch.
Bei Bedarf stehen wir Ihnen bei Ausräum- und Einräumarbeiten zur Verfügung.

Tel.: 06021 / 25 26 4 oder 0172 / 9 20 17 78
Email: service@axel-boehler.de



Verbandsspiel A-Klasse Gr. 2 A'burg Fr, 25.10.2024

TSV Mainaschaff – SG 2:3 / 19:30 Uhr

Der Derbykrimi im Nachholspiel wurde überschattet durch die schwere Verletzung (Verdacht auf Kreuzbandriss) von Maurice Buchner bereits in der 16. Minute. Auch das Nachholspiel stand nach dem Abbruch des Spieles im August somit unter einem ungünstigen Stern. Nachdem der Rettungswagen den SG-Spieler vom Sportplatz aus ins Krankenhaus brachte, fragte SG-Coach Georg Dorn die Spieler, ob sie unter diesen Umständen überhaupt noch weiterspielen können. Die Spieler wollten das Spiel unbedingt für Maurice fortsetzen. Nach einer Unterbrechung von ca. 25 Minuten bei Spielstand von 1:0 für Mainaschaff ging es somit weiter. Die SG wirkte auch hochmotiviert und erzielte in der Nachspielzeit der 1. Hälfte durch Sascha Cicek den Ausgleich. Noch vor dem Wechsel hätte Mainaschaff zweimal nach ganz gefährlichem Konter in Führung gehen können. Der starke SG-Keeper Arthur Schnäbel verhinderte dies gottlob im Verbund mit seiner Abwehr. In der 62. Minute gingen die „Oescheffer“ dann allerdings doch in Führung. Nach einer Unachtsamkeit von Christoph Kern fiel dann das 2:1. Doch die SG gab nicht auf und der enorme Kampfgeist wurde belohnt. Nach einem Eckball von Sascha Cicek, landete der Ball bei Junus Barth. Dessen Schuss knallte in der 85. Minute an die Unterkante der Latte und von dort ins Gehäuse. Das I-Tüpfelchen setzte dann SG-Torjäger Andi Kern. In seiner unnachahmlichen Art setzte er sich in der Nachspielzeit im Strafraum durch. Mit einem Schuss ins rechte lange Eck vollendete er zum umjubelten Siegtreffer. Die auf den Platz stürmenden SG-Austauschspieler und Funktionäre, wobei sich unser Abteilungsleiter sogar eine Zerrung zuzog, feierten das Tor ausgelassen. Fazit: Mit so einer Moral kann man praktisch „Berge versetzen“ und einen Verletzungsschock mit viel Adrenalin ausblenden. Trainer Georg Dorn war voll des Lobes bezüglich des Einsatzes und dem enormen Willen seiner Spieler.

Die Mannschaftsaufstellung: Arthur Schnäbel, Christoph Kern (74. Marco Weiß), Maxim Schleifmann, Ebenezer Nlandu, Sebastian Schmittner

(70. Magnus Größ), Paul Bollmann (90. + 4 Marco Steinhauer) Junus Barth, Sascha Cicek, Maurice Buchner (15. Devrim Sedef), Stefan Schlappa, Andreas Kern, n.e. ETW Noah Heinz, Gerrit Krauss u. Ulan Leim.

Die Torfolge: 1:0 Luca Zimmermann (10.), 1:1 Sascha Cicek (45. +2 Vorteil nach zu vorigem Foul im Strafraum an Andi Kern), 2:1 Oberle Luis (62. Nach Unachtsamkeit von Christoph Kern), 2:2 Junus Barth (85. Schuss an die Unterkante der Latte und dann ins Tor nach Ecke von Sascha Cicek), 2:3 Andi Kern (90. +3 Schuss ins lange Eck zum umjubelten Siegtreffer in letzter Minute)

SR: Sebastian Jünger (Rodgau) pffiff ok.

Zuschauer: 40 auf dem Kunstrasenplatz bei Flutlicht

Verbandsspiel A-Klasse Gr. 2 A'burg So, 27.10.2024

SG – DJK Hain II 3:1

Nach dem unglücklichen Remis im Vorspiel, wo man bis kurz vor Schluss mit 3:1 führte, gelang dieses Mal ein verdienter Sieg gegen einen starken, ebenbürtigen Gegner, der zurecht in der Spitzengruppe platziert ist. Erneut wurde die Partie durch eine schwere Verletzung des Hainer Keepers Philipp Pechan überschattet, der in der 50. Minute, nach einem Zusammenprall mit Devrim Sedef verletzt ausgetauscht werden musste. Ein Feldspieler musste daraufhin ins Hainer Tor. Zum Spiel: Bereits in der vierten Minute ging Hain durch Tim Gensler in Führung. Seine eigentlich harmlosen Schuss ließ SG-Keeper Arthur Schnäbel unter sich durchgleiten. Kann mal passieren. Hain war in der ersten Viertelstunde die bessere Mannschaft, aber nach dem 1:1 Ausgleichstreffer per Strafstoß durch Andi Kern in der 23. Minute lief es besser für die SG und das Spiel war dann ausgeglichen. Beide Mannschaften schenkten sich nichts und es hagelte gelbe Karten. Insgesamt 13 gelbe, zwei gelb-rote Karten und eine Zeitstrafe wurden von Schiedsrichter Stapf verhängt. Die erste gelb-rote Karte erhielt Sascha Cicek nach einem unnötigen Foul an der Seitenauslinie in der 70. Minute. Doch die SG spielte nicht lange in Unterzahl, denn der Hainer Yannick Tiesler sah in der 80. Minute ebenfalls die zweite gelbe Karte nach wiederholtem Foulspiel. Nur eine Minute später dann der schönste Angriff der SG. Ebenezer Nlandu setzte sich über links durch und dessen scharfe Hereingabe landete genau auf dem Fuß von Goalgetter Andi Kern, der direkt in das Tor der Hainer „einlochte“. Nur drei Minuten später dann die Entscheidung. Ersatzkeeper Andreas Fuchs stürzte aus seinem Tor heraus Richtung Seitenauslinie. Der heranstürmende SG-Stürmer Andi

Kern, kam in etwa zeitgleich mit dem Keeper an den Ball. Doch der Torwart der Gäste rutschte aus, Andi Kern schnappte sich das Leder, lief bis zur Grundlinie, passte nach innen zum freistehenden Jungspund Gerrit Krauss, dieser hatte dann keine Mühe das Leder aus ca. 11 Meter ins verwaiste Tor zu schieben. Es wird langsam unheimlich, denn dies war bereits der siebte Sieg in Folge. Zuletzt gab es dies in der Meistersaison 2016/2017 als man im Zeitraum vom 14.08.2016 bis zum 25.09.2016 ebenfalls siebenmal unter dem damaligen Meistertrainer Frank Fischer gewann.

Die Mannschaftsaufstellung: Arthur Schnäbel, Marco Weiß (75. Marco Steinhauer), Maxim Schleifmann, Ebenezer Nlandu, Sebastian Schmittner (75. Christoph Kern), Paul Bollmann (64. Gerrit Kraus) Junus Barth, Sascha Cicek, Devrim Sedef (59. Farouk Almarei, 80. Bamba Marra), Stefan Schlappa, Andreas Kern, n.e. ETW Noah Heinz, Gerrit Krauss u. Ulan Leim.

Die Torfolge: 0:1 Tim Gensler (4. nach Torwartfehler), 1:1 Andi Kern (23. Foulelfmeter nach Foul an Devrim Sedef), 2:1 Andi Kern (81. nach gezielter Hereingabe von Ebenezer Nlandu), 3:1 Gerrit Krauss (84. nach Querpass von Andi Kern).

Bes. Vorkommnisse: SR Stapf verteilte 13 gelbe Karten, eine zehnminütige Zeitstrafe (Sebastian Schmittner – 29. Minute) und zwei gelb-rote Karten in der 71. Min. an Sascha Cicek (SG) und in der 80 Min. an Yannick Tiesler.

SR Matthias Stapf (SV Stockstadt) hatte viel zu tun (siehe oben) und brachte trotzdem das sehr kampfbetonte Spiel sicher über die Bühne.

Zuschauer: 90 bei milden Herbsttemperaturen.

Verbandsspiel B-Klasse Gr. 2 A'burg

So, 27.10.2024

SG II - FC Sham Aschaffenburg 0:2

Gegen die zweite „syrische“ Mannschaft innerhalb einer Woche hielt die SG insgesamt gut mit. Doch die Gäste hatten insgesamt die reifere Spielanlage und gewannen letztendlich verdient. Vielleicht wäre alles anders gekommen, wenn Bamba Marra seinen Strafstoß hätte verwandeln können. Nach einem Foul an Magnus Groß scheiterte er mit seinem Schuss am Keeper von Sham. Hätte er getroffen, dann wäre dies das 1:1 in der 60. Minute gewesen. Mit dem 0:2 in der 80. Minute machte der Gast dann alles klar. Großer Jubel kam nach dem Schlusspfiff bei den Gästen auf.

Die Mannschaftsaufstellung: Noah Heinz, Luc Difour (20. Mark Puzhailo, Ulan Leim, Jannis Bartelt, Bamba Marra, Dennis Schäfer (46. Mirko Reuter), Witali Lemke, Magnus Groß, Robin

Sonntag (73. Marcel Weiss), Max Vydrin, Mehmet Bulamacci. N.e Steffen Karlin.

Die Torfolge: 0:1 und 0:2 Laeth Hasoun (55 u. 80. Min.)

SR: Robert Deinzer (Heinrichsthal) pfiß gut und hatte in diesem fairen Spiel wenig zu tun.

Zuschauer: 27

Verbandsspiel B-Klasse Gr. 2 A'burg

So, 03.11.2024

SG II – TSV Mainaschaff II ausgefallen

Aufgrund von Spielermangel seitens der SG, musste dieses Spiel abgesagt werden.

Verbandsspiel A-Klasse Gr. 2 A'burg

So, 03.11.2024

SG – TSV Mainaschaff 2:2

Erneut stand dieses Derby unter einem ungünstigen Stern, denn der eingeteilte Schiedsrichter musste, aufgrund eines medizinischen Notfalles, kurz vor 13:00 Uhr absagen. So sprang kurzfristig der neue Kreisspielleiter Markus Schürer, der auch geprüfter Schiedsrichter ist, höchstpersönlich ein und leitete das Match, da kein anderer Schiedsrichter so schnell verfügbar war.

Auch an Dramatik hatte das sehr umkämpfte Spiel, das mit einem SG-Tor und zwei roten Karten endete, in der Nachspielzeit einiges zu bieten. Die SG warf beim Spielstand von 1:2 alles nach vorne und wurde in der 98. Minute mit dem Ausgleichstreffer belohnt. Sascha Cicek zirkelte einen Freistoß, der Schiedsrichter sagte zuvor noch, dies sei die letzte Aktion, genau auf den Kopf des eingewechselten Bamba Marra und dieser vollendete, zur Freude der SG-Fans, zum vielumjubelten Ausgleichstreffer, in der allerletzten Sekunde. Sofort danach folgte der Schlusspfiff von Schiedsrichter Schürer.

Was danach geschah, war etwas unschön, denn es gab ein undurchsichtiges Gerangel, wobei SG-Torwart Arthur Schnäbel und der Mainaschaffer Leonit Shabani wegen Unsportlichkeit die rote Karte sahen. Im kampfbetonten Spiel zuvor gab es bereits acht gelbe Karten, aber nach dem Vorspiel Ende Oktober, das ebenfalls in der Nachspielzeit zu Gunsten der SG ausging, war dies zu erwarten.

Zum Spiel: Mainaschaff ging in der 38. Minute verdienstermaßen durch Louis Oberle in Führung. Doch in der Nachspielzeit der ersten Hälfte versenkte der SG-Torjäger per Kopf/Rückenroller, nach einem Freistoß von Sascha Cicek den Ball zum Ausgleich ins Netz. In der zweiten Hälfte war die SG bis zur erneuten Führung der Mainaschaffer zum 1:2, erneut durch Louis Oberle (78. Min.), die bessere Mannschaft. Danach

hätte Mainaschaff mehrfach den Sack zumaachen können, aber SG-Keeper Arthur Schnäbel ließ keinen Ball mehr rein. So kam es, wie es anscheinend so kommen musste, noch zum oben beschriebenen Ausgleichstreffer in der, zu Recht langen Nachspielzeit.

Fazit: Damit bleibt die SG auch im achten Spiel in Folge ungeschlagen. Mit Platz sechs in diesem engen Tabellenfeld kann man, nach dem verkorksten Auftakt, auf jeden Fall zufrieden sein.

Die Mannschaftsaufstellung: Arthur Schnäbel, Christoph Kern (77. Marco Weiß), Maxim Schleifmann, Ebenezer Nlandu, Sebastian Schmittner (77. Farouk Almarei), Paul Bollmann (80. Gerrit Krauss), Junus Barth, Sascha Cicek, Devrim Sedef (69. Magnus Groß), Stefan Schlappa, Andreas Kern (63. Bamba Marra), n.e. ETW Noah Heinz.

Die Torfolge: 0:1 u. 1:2 Louis Oberle (38. u. 78. Min.), 1:1 Andi Kern (45 + 2 Kopfbollroller nach Freistoßflanke von Sascha Cicek), 2:2 Bamba Marra (90+8 Kopfboll nach erneutem Freistoß von Sascha Cicek zum umjubelten Ausgleichstreffer in letzter Sekunde).

SR: Markus Schürer (Ringheim): Unser Kreisspielleiter behielt, in diesem hektischen Spiel trotz der vielen „Karten“, den Überblick.

Zuschauer: 100 bei herrlichem Sonnenscheinwetter.

Verbandsspiel B-Klasse Gr. 2 A'burg

So, 10.11.2024

Gencler Birligi A'burg II - SG II 3:7

Nachdem es in der ersten Halbzeit vor dem Tor beider Mannschaften relativ ruhig war, fielen dann nach dem Wechsel die Tore wie reife Früchte, vor allem in den letzten 20 Minuten. Die 1:0 Führung der Gastgeber in der 22. Minute glich Bamba Marra per Kopfboll nach einer Ecke in der 26. Minute aus. Nach dem Wechsel ging die SG nach einem Eigentor und einem Treffer von Farouk Almarei mit 1:3 in Führung. Doch diese Führung konnten die Gastgeber mit zwei Toren in der 65. und 72. Minute noch ausgleichen. Nach einem geschickten taktischen Wechsel von Trainer Steffen Karlin gelang dem nach vorne beorderten Maxim Schleifmann bereits drei Minuten später die erneute Führung der SG.

Dann ging es Schlag auf Schlag. Mit drei Toren binnen 8 Minuten schraubte die SG das Ergebnis auf 3:7. Gencler hatte in der Schlussviertelstunde nichts mehr entgegensetzen. Somit war der gegen Ende deutliche Sieg perfekt.

Die Mannschaftsaufstellung: Noah Heinz, Ulan Leim (62. Mirko Reuter), Marra Bamba (62. Mar-



cel Weiß), Maxim Schleifmann, Marco Steinhauer (46. Mark Puzhailo), Witali Lemke, Magnus Groß, Robin Sonntag (46. Luc Difour), Farouk Almarei, Gerrit Krauss, Max Vydrin

Die Torfolge: 1:0 Malik Yildiz (22.), 1:1 Bamba Marra (26. Kopfboll nach Eckball von Farouk Almarei), 1:2 Eigentor Berdan Durmaz (51. nach strammer Hereingabe von Magnus Groß), 1:3 Almarei Farouk (54. nach erneutem Querpass von Magnus Groß), 2:3 Mustafa Demrican (65.), 3:3 Ali Laschkari (72.), 3:4 Maxim Schleifmann (75. nachdem er von der Abwehr eine Minute zuvor nach vorne beordert wurde), 3:5 Gerrit Krauss (82. nach Doppelpass mit Farouk Almarei), 3:6 u. 3:7 Max Vydrin (88. u. 90.

nach jeweiligen Vorlagen von Robin Sonntag)
Bes. Vorkommnis: rote Karte wegen Tätlichkeit für den Spieler Emre Celik von Gencler Birligi in der 84. Minute.

SR: Fabienne Väh (Kickers Aschaffenburg) pfiß bis auf die letzte Viertelstunde gut, danach entglitt ihr das Spiel etwas.

Zuschauer: 30 bei tristem Novemberwetter.

Ihre Stadtwerke



Unterfränkische Vizemeister 2024

Am 9.11.24 fand anschließend der Regionalescheid Unterfranken in Veitshöchheim statt. Nach einem sehr durchwachsenen Wettkampf konnten sich Marie, Annika, Lucia, Alexandra, Celine und Rebecca (Foto) einen super 2. Platz



Ein guter 6. Platz für die Altersklasse E
Foto: SG Leistungsturnen

erturnen. In der Einzelwertung konnte sich Celine den 5. Platz sichern, Lucia den 6. Platz, Marie den 8. Platz und Annika den 10. Platz. Mit unserer Mannschaftsplatzierung haben wir

uns für den diesjährigen Landesentscheid Bayern am 23.11.24 qualifiziert. Nun heißt es nochmal durchatmen und dann für den letzten Wettkampf des Jahres nochmal Vollgas geben.



Unterfränkische Vizemeister!
Foto: SG Leistungsturnen

Aber vor allem Spaß haben und die Zeit genießen. Wir sind sehr stolz auf euch Mädels! Daumen sind gedrückt. Ebenfalls vielen Dank an unsere Kampfrichterin Hanna an diesem Tag, welche uns dieses Jahr an jedem Wettkampf im Bayernpokal mit ihren Einsätzen unterstützt hat.

Die neuen Balkonkraftwerke der AVG

Werden Sie Stromerzeuger!

Solarstrom aus dem eigenen Balkonkraftwerk

Mit Ihrem eigenen Balkonkraftwerk versorgen Sie Ihren Haushalt mit nachhaltig erzeugtem Strom.

Weitere Informationen unter: www.stwab.de/balkonkraftwerk

Inhaber der Stadtwerke-Karte sparen 10,- €*

* Beim Kauf eines Balkonkraftwerks erhalten AVG-Energiekunden 10 € Cashback auf Ihre Stadtwerke-Karte



Gaumeister Main-Spessart 2024

Am 12.10.24 fand in Miltenberg der Gauescheid des Turnkreises Main-Spessart statt. Hierfür konnten sich 3 Mannschaften von uns über die davor geturnten Rundenwettkämpfe qualifizieren. In der Altersklasse AB (Jahrgang 2007-2010) konnte sich die Mannschaft mit Marie, Annika, Lucia, Alexandra, Celine und Rebecca (Foto) das 3. Jahr in Folge den Gaumeistertitel sichern! Mit diesem tollen 1. Platz konnten sie sich erneut für den



Zum dritten Mal in Folge Gaumeister
Foto: SG Leistungsturnen

Regionalentscheid Unterfranken qualifizieren. In der Einzelwertung erturnte sich Celine einen tollen 3. Platz, Marie den 5. Platz und Lucia den 8. Platz.

In der Altersklasse D (Jahrgang 2013/14) erturnte sich die Mannschaft mit Maja, Marinela, Linnea, Laura, Anna und Joy (Foto) den 5. Platz.



Ein 5. Platz für die Altersklasse D
Foto: SG Leistungsturnen

In dieser Altersklasse war die Konkurrenz dieses Jahr sehr groß. Wir sind trotzdem sehr stolz auf die Mädels und freuen uns nächstes Jahr mit neuen, höheren Übungen wieder starten zu können. Auch in der Altersklasse E (Jahrgang 2015/16) schließt die Konkurrenz nicht. Unsere Mannschaft mit Valentina, Charlotte, Antonia, Stella, Carla und Sophia (Foto) erturnten sich dabei den 6. Platz. Auch hier heißt es: Fleißig weiter trainieren, um neue Elemente für nächstes Jahr zu erlernen. Wir sind stolz auf euch!



Kfr. Bernburg 2 : SG 1
2190:2098 5:1

Was wir im Heimspiel zuvor mannschaftlich geschlossen zeigten, wiederholte sich nun bei unseren Gastgebern an diesem Tag. Immer wenn man dachte, man käme heran, drehte Obernburg auf und zog davon. Völlig verdient blieben die Punkte dort. Besonders erwähnt sei hier unser Thomas, welcher sein erstes Spiel in der A Liga absolvierte. Auch Stephan haben wir hervor, welcher nach den ersten 60 Wurf auf mit über 300 Holz wechselte. Den ersten 600er der SG-Geschichte blieb ihm aber verwehrt, da er auf der letzten Bahn schwächelte.

Die Ergebnisse:
 Stephan Kunkel 572/1MP
 Thomas Schmitt 473
 Dominic Seitner 517
 Walter Schuldes 536

SG Sulzbach/Niedernberg 2 : SG 2
2015:1764

Nichts, aber auch rein gar nichts gab es für die zweite in Sulzbach zu holen. Da waren eindeutig die Bahnen daran schuld. Nun, Mund abputzen und beim nächsten Kampf wieder angreifen!

Es spielten:
 Reinhold Brandmüller 473
 Ulrike Buchhofer 447
 Margit Pfister und Herbert Bollmann 391
 Bernd Buchhofer 453

Die Kegelabteilung freut sich jederzeit über Unterstützung bei den Spielen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und wen die Lust packt, darf sich gerne, mittwochs ab 16:00Uhr auf unseren Bahnen ausprobieren!

„Strietwald olé!“

Dominic Seitner



Aschaffstr. 40
63741 Aschaffenburg

Tel.: 06021 / 450 938

Öffnungszeiten:

Montag	:	Geschlossen
Dienstag bis Freitag	:	8.30 Uhr – 18.00 Uhr
Samstag	:	7.00 Uhr – 13.00 Uhr
Sonntag	:	Geschlossen

- Südfrüchte
- Hausgemachte Marmeladen und Liköre
- Saisonales Obst und Gemüse direkt vom regionalen Erzeuger
- Honig aus Johannesberg
- Kernenergie Nussmischungen aus Großwallstadt
- Täglich frische hausgemachte Obstbecher mit oder ohne Joghurt
- Gemüsepackchen aus eigener Herstellung täglich frisch
- Auf Wunsch individuelle Präsentkörbe
- Raffis Eis aus Mömbris

Wir liefern ab einem Bestellwert von 20 Euro frei Haus.

Individuelle Obstlieferungen für Firmen und Gewerbe. (Auf Anfrage)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Wir suchen Dich!
Komm in unser Team!

WIR MACHEN DAS!
 Die Landschaftsgärtner

55 JAHRE GRÜNBAU
 LANDSCHAFTSBAU
 Habichtstraße 40
 63741 Aschaffenburg-Strietwald
 Tel. 423353
 www.gruenbau-aschaffenburg.de
 eMail: info@gruenbau-aschaffenburg.de

- Individuelle Gartengestaltung
- Fertigrasen
- Pflanz- und Pflasterarbeiten
- Gehölzschnittarbeiten
- automatische Bewässerungsanlagen
- Dachbegrünung
- Installation von Mährobotern (Automower)

Kostenlose und kompetente Beratung

- Inspiration
- Beratung
- Ausführung
- Pflege



In aller Ruhe Abhängen

Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie Ihr schattiges Plätzchen. Wir kümmern uns um die fachgerechte Pflege Ihrer Bäume, damit Sie lange Freude an den faszinierenden Riesen haben. Ihre Landschaftsgärtner



Siedlergemeinschaft Strietwald e.V.

Vorsitzender: Ralph Derra, 06021/49890
2. Vorsitzender: Frank Bollmann, 0151/16262111
E-Mail: sgabstrietwald@verband-wohneigentum.de
Internet: <https://www.verband-wohneigentum.de/ab-strietwald/>

Herzlichen Glückwunsch, Concordia!

Am 11.11.1949, genau um 11:11 Uhr soll es gewesen sein, gründen neun Strietwälder in der Almhütte den Gesellschaftsclub Concordia. Zum 75. Jubiläum hatte sich die Siedlergemeinschaft etwas Besonderes ausgedacht.

Thomas Kullmann: „Die Concordia feiert gerne und dass sie das auch in der kalten Jahreszeit machen kann, hatten wir die Idee, eine ganz besondere und einmalige Feuertonne zu bauen.“ Er hat Füße, Feuertüre und Schornstein montiert, sein Arbeitskollege mit einem Plasmaschneider das Logo der Concordia auf der einen Seite, 75 Jahre auf der anderen Seite ausgebrannt.

Ralph Derra, der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft Strietwald, gratulierte der Concordia herzlich zum 75. Jubiläum. Er wünschte bei der Übergabe der Feuertonne am 9. November bei der Jubiläumsfeier im Gemeinschaftsraum der



Feierliche Geschenkübergabe Foto: Siedler

Turnhalle den Mitgliedern und allen, die an den Festen der Concordia zukünftig teilnehmen, viel Freude bei vielen gemeinsamen Stunden.

Wie dürfen wir im Strietwald bauen? Zwischen Eigentumsrecht und Baurecht

Auf Initiative der Siedlergemeinschaft Strietwald werden am **Freitag, 17. Januar 2025, um 19 Uhr im Gemeinschaftsraum der Turnhalle** in der Herrenwaldstraße die Verantwortlichen für Stadtentwicklung, Stadtplanung und dem Bauordnungsamt der Stadt Aschaffenburg über die vielen Vorschriften berichten, die ein Bauherr zu berücksichtigen hat. Ziel der Informationsveranstaltung ist es, die sehr komplexen Zusammenhänge im Baurecht aufzuzeigen, die Vorgehensweise der Behörden zu erläutern und auf das Beratungsangebot der Stadt hinzuweisen. Sie sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Harry Maskallis
Siedlergemeinschaft Strietwald e.V.



Vereinsring Strietwald GbR

Strietwald sucht Strietwälder

Hast Du Lust mit uns Strietwäldern zu feiern, Feste vorzubereiten, durchzuführen vom Anfang bis zum Ende?

Als ehrenamtlicher Helfer oder als Teamleader Verantwortung zu übernehmen? Dann bist Du bei uns genau richtig. Informiere Dich hier:



<https://gickelskerb.de/kontakt.html>



Ganz bequem bei Ihnen Zuhause!
Jetzt Termin vereinbaren:
TEL: 01629634589

www.BESTATTUNGEN-TRAUERHILFE.DE

BESTATTUNGEN TRAUERHILFE

MICHAEL UND SABINE KRAUS
63739 ASCHAFFENBURG, MAXIMILIANSTRASSE 1A

TAG UND NACHT
TELEFON 06021
36 28 90

Wir nehmen uns Zeit für jeden Trauerfall.
Wir hören zu, unterstützen und helfen in allen Bereichen.

Erd-, Feuer- Baum- See- und Natur-Bestattungen, Ihrem Wunsch entsprechend.

Keine Angebote **nur**

gute Qualität und gute Preise! Vergleichen Sie uns doch ruhig mal!

 Ihr Team von *Optik Zach* 

Hauptstraße 11 • 63814 Mainaschaff • Tel: 06021 74645 • www.optik-zach.de • info@optik-zach.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09⁰⁰ - 12³⁰ und 14³⁰ - 18⁰⁰, Sa. 09⁰⁰ - 13⁰⁰ • Bitte vereinbaren Sie einen Termin

Kontaktlinsen portofrei über  **augenwelt24.de** 

Bildungsangebote BBV

Raunächte im Spessart und ihre Bedeutung

Die Raunächte hießen ursprünglich „Rauchnächte“, weil in dieser Zeit mit Kräutern geräuchert wurde, um dunkle Geister und Dämonen zu vertreiben und segensbringende Willkommen zu heißen. Seit jeher kommt den Raunächten eine große Bedeutung zu. Auch heute ist dieses geheimnisvolle Brauchtum im Spessart noch lebendig. Sie erfahren in der Veranstaltung mehr über die Bedeutung der Raunächte, wann diese stattfinden und welche Kräuter dafür Verwendung finden.

Termine: 27. Dezember 2024, 19.30 Uhr
03. Januar 2025, 19.30 Uhr

Wo: Heimatmuseum Weibersbrunn

Referentin: Heidrun Gärtner, Kräuterführerin
Anmeldung direkt mit QR-Code oder an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, 06021 42942-14 unbedingt erforderlich.

Teilnahmegebühr: € 15,-,- incl. einer Kräutermischung



Raunachtwanderung

Als Raunächte bezeichnet man die zwölf Nächte zwischen Weihnachten und Dreikönig. Vielfältiges altbayerisches Brauchtum, Magie und Mystisches ranken sich um diese Nächte, die zu innerer Einkehr und bewusster Wahrnehmung verhelfen sollen. Die Raunächte waren als Bauernregel bestimmend für das Wetter der 12 Monate des neuen Jahres. Bei dieser mystische Raunachtwanderung erfahren Sie von der Referentin Wissenwertes über (Irr-) Lichter, Geschichten über Fabelwesen, Sagen, Bräuche der Raunächte und erleben ein Räucheritual.

Termin: 29. Dezember 2024, 17.00 Uhr

Wo: Treffpunkt am Heimatmuseum Weibersbrunn

Referentin: Heidrun Gärtner, Kräuterführerin
Anmeldung direkt mit QR-Code oder an der BBV Geschäftsstelle, Frau Krebs, 06021 42942-14 unbedingt erforderlich. Bitte an gutes Schuhwerk und passende Kleidung denken.

Teilnahmegebühr: € 15,-,-, Kinder bis 10 Jahre sind frei. Es erwartet Sie ein kleiner Imbiss mit Getränk





Form • Farbe • Finish
DACHSTEINE

Damit Sie Ihren Dachdecker in bester Erinnerung behalten.

Mit Dachsteinen von Nelskamp geben Sie Ihrem Haus einen sicheren Schutz und anspruchsvollen Abschluss. Typische Pfannenformen bringen Individualität aufs Dach, die durch viele Standard- und eine breite Palette von Sonderfarben wirkungsvoll unterstrichen wird. Dachsteine von Nelskamp haben eine glatte, seidig glänzende Oberfläche, von der Verschmutzungen vom Regen einfach abgespült werden. Nicht nur die 30jährige Garantielleistung entspricht Ihren Vorstellungen, sondern auch die Umweltfreundlichkeit. Aus natürlichen Rohstoffen produziert, können die Dachsteine problemlos recycelt werden. Fragen Sie Ihren Dachdecker. Er kennt unsere Dachsteine seit über 45 Jahren.



sigma
Pfanne TOP

Aus Ton. Aus Beton. Aus Erfahrung.

Dachziegelwerke NELSKAMP

Dachziegelwerke Nelskamp GmbH
Waldweg 6, 46514 Schermbeck
Postfach 11 20, 46510 Schermbeck
Telefon 0 28 53/01 30-0
Telefax 0 28 53/37 59
<http://www.nelskamp.de>



Druckerei und Verlag

*In der Region.
für die Region.*



WIR DRÜCKEN VERANTWORTUNGSVOLL



Das Zertifikat für verantwortungsvolle Holz- und Papiererzeugung
FSC® C108933



Offsetdruck



Digitaldruck



Werbetechnik



Gestaltung



Lettershop

Ostring 9a • 63762 Großostheim-Ringheim • Tel.: 06026.60006-0
info@druckerei-reichert.de • www.druckerei-reichert.de

Jeden Donnerstag 19:30 Uhr / Turnhalle

WORKOUT - MIX !!!

Ganzheitliches Training für Deinen Körper

Mit motivierter und rhythmischer Musik gestalten wir unser Training um vital, elastisch und dynamisch unsere körperliche Leistungsfähigkeit zu erhalten. Ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm aus den Bereichen der Aerobic, Pilates, Stretching und Atemübungen schließen wir unser Training ab.

Danach Tiefenentspannung (wer möchte),
Klangreisen, Bodyscann, PMR

Für alle, die fit bleiben möchten. Zur Schnupperstunde komm einfach vorbei - ich freu mich auf Dich ;-)

Mitbringen: Isomatte, Trinken, Handtuch

Kursleitung: Ulrike Lippke



**SPORTGEMEINDE
STRIETWALD 1950 e.V.**

Einladung zur Mitgliederversammlung 2024

Dienstag, 10. Dezember 2024 um 19:30 Uhr
im Sportheim • Adlerstraße 2 • 63741 Aschaffenburg

Tagesordnung:

- | | |
|--|--------------------------------------|
| 1. Begrüßung der anwesenden Mitglieder | 8. Gründung Wahlausschuss |
| 2. Totengedenken | 9. Wahl des Vorstandes |
| 3. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung | 10. Wahl der Kassenprüfer |
| 4. Berichte der Vorstandschaft | 11. Ausblick 2024 und 2025 |
| 5. Kassenberichte | 12. Haushaltsplan 2024 |
| 6. Bericht der Kassenprüfer | 13. Wünsche, Anträge & Verschiedenes |
| 7. Entlastung des Vorstandes | |

Wünsche und Anträge sind bis spätestens 03.12.2024 schriftlich in unserer Geschäftsstelle, Adlerstraße 2, 63741 Aschaffenburg, einzureichen.

Steffen Karlin, Vorstandsvorsitzender

SPORTGEMEINDE



STRIETWALD 1950 e.V.

Ankündigung

SG ADVENTSFEUER

auf dem Sportgelände

Für **ALLE** Mitglieder der SG Strietwald

Sonntag, 15. Dezember ab 15.30 Uhr

Wir freuen uns in der Vorweihnachtszeit
auf ein paar gemeinsame Stunden.

Für Musik, Wärme und das leibliche Wohl ist gesorgt.

Strietwälder Terminkalender 2024/2025

WICHTIGE TERMINE:

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
28.11.	19:00	Jahreshauptversammlung	Schützenhaus	Schützen
29.11.	17:00	Weihnachtsbaumfeier	Vereinsheim KZV	KZV
01.12.	16:00	Adventsfeier	Wiese zw. Schule+Turnhalle	Siedler
08.12.	14:30	Weihnachtsfeier	Gemeinschaftsraum	Concordia
10.12.	19:30	Mitgliederversammlung	Sportheim SG Nebenzimmer	SG Strietwald
15.12.	15:30	Adventsfeier	Sportgelände SG	SG Strietwald
17.12.	19:00	Monatsversammlung mit Weihnachtsfeier	Vereinsheim KZV	KZV
22.12.	17:00	Adventskonzert	St. Konrad Kirche	Concordia
11.01.	14:00	Lakefleischessen	SG Sportplatz	SG Strietwald
17.01.	19:00	Infoabend Baurecht	Gemeinschaftsraum	Siedlergemeinschaft
08.02.		Lakefleischessen	Schützenhaus	Schützen
12.04.		Ostereierschießen	Schützenhaus	Schützen
15.+17.07.		Ortspokalschießen	Schützenhaus	Schützen
22+24.07.		Ortspokalschießen	Schützenhaus	Schützen
01.09. bis 05.09.		Aufbau Gickelskerb	Kerbplatz	Vereinsring
02.09.2025		Gesundheitsbelehrung	Gemeinschaftsraum	Vereinsring
05.09. bis 08.09.		76. Gickelskerb	Kerbplatz	Vereinsring
09.09. bis 11.09.		Abbau Gickelskerb	Kerbplatz	Vereinsring
12.09.		Reinigung Kerbplatz	Kerbplatz	Vereinsring
01.+08.10.		Königsschießen	Schützenhaus	Schützen
15.10.+22.10.		Königsschießen	Schützenhaus	Schützen
08.11.		Königsball	Gemeinschaftsraum	Schützen

MONATLICHE/WIEDERKEHRENDE TERMINE:

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
30.11.	16:00	Jugendtreff	Pfarrheim St. Konrad	Jugendtreff St.K.
30.11.	18:00	Jugendtreff Teens	Pfarrheim St. Konrad	Jugendtreff St.K.
13.12.	18:00	Redaktionsschluss Blättche Jan.	Strietwaldapotheke	Förderverein SG
14.01.	19:00	Vereinsringsitzung	Schützenhaus	Vereinsring
17.01.	18:00	Redaktionsschluss Blättche 02/25	Strietwaldapotheke	Förderverein SG
11.02.	19:00	Vereinsringsitzung	Vereinsheim KZV	Vereinsring
14.02.	18:00	Redaktionsschluss Blättche 03/25	Strietwaldapotheke	Förderverein SG
11.03.	19:00	Vereinsringsitzung	Schützenhaus	Vereinsring
21.03.	18:00	Redaktionsschluss Blättche 04/25	Strietwaldapotheke	Förderverein SG
08.04.	19:00	Vereinsringsitzung	Vereinsheim KZV	Vereinsring
18.04.	18:00	Redaktionsschluss Blättche 05/25	Strietwaldapotheke	Förderverein SG
13.05.	19:00	Vereinsringsitzung	Schützenhaus	Vereinsring
16.05.	18:00	Redaktionsschluss Blättche 06/25	Strietwaldapotheke	Förderverein SG
10.06.	19:00	Vereinsringsitzung	Vereinsheim KZV	Vereinsring
20.06.	18:00	Redaktionsschluss Blättche 07/25	Strietwaldapotheke	Förderverein SG
08.07.	19:00	Vereinsringsitzung	Schützenhaus	Vereinsring
18.07.	18:00	Redaktionsschluss Blättche 08/25	Strietwaldapotheke	Förderverein SG
12.08.	19:00	Vereinsringsitzung	Vereinsheim KZV	Vereinsring

seidel



Karosserie Lack Mechanik

SICHER IM WINTER

Wir bringen Sie sicher durch die kalte Jahreszeit und prüfen:

- ***Beleuchtung***
- ***Batterie***
- ***Lichtmaschine***
- ***Bremsanlage***
- ***Kühlwasser***
- ***Scheibenwischer***
- ***Wischwasser***
- ***Motoröl***
- ***Fahrwerk***
- ***Winterreifen***

So sind Sie bestens gerüstet für die Straße!



Telefon: 06021 - 27 406



Whatsapp: 0157 - 59 717 000



E-Mail: info@seidel-karosserie.de

Johann-Dahlem-Str. 25 - 63814 Mainaschaff

